



Aaron Burden/Unsplash

Amerika wird „Great Again“ – zurück zur Größe sein

- Gerald Flurry
- [03.07.2026](#)

Präsident Trump verspricht, Amerika wieder großartig zu machen. Wenn Sie jedoch den Prophezeiungen der Bibel Glauben schenken, werden Sie verstehen, warum kein Politiker Amerika – zurück zur Größe – führen kann. Nur Gott kann das – und es muss auf Seine Weise geschehen.

Glücklicherweise hat Er uns unumstößliche Verheißungen gegeben, dass Er dies auf jeden Fall tun wird!

Präsident Trump hat viele Probleme in Amerika zutreffend erkannt und versprochen, diese zu beheben. Gott benutzte ihn sogar, um Amerika vorübergehend zu retten (2. Könige 14, 26-27). Aber der Präsident hat es versäumt, Gott die Ehre zu geben. Vielleicht ist die größte Sünde Amerikas die Undankbarkeit gegenüber Gott, der Amerika groß gemacht hat! Präsident Trump ist da keine Ausnahme.

Wir steuern nun auf die ultimative Katastrophe zu: einen bevorstehenden nuklearen Holocaust und – für diejenigen, die überleben – eine prophezeite Gefangenschaft! All dies könnte durch ein aufrichtiges Gebet und das Bereuen unserer Sünden verhindert werden. Die Bibel enthält verheerende Prophezeiungen, die uns zeigen, was passiert, wenn wir das nicht tun.

Amos 7 zum Beispiel spricht „Jerobeam“ an, den antiken Typus des heutigen Präsidenten Trump. In diesem Kapitel geht es darum, wie König Jerobeam II. von Israel Gottes Botschaft zurückwies, und es schließt mit Gottes Warnung: „Israel soll aus seinem Lande vertrieben werden.“

Gerade durch diese Gefangenschaft wird Gott Amerika wieder groß machen. Leider ist es dieses Grauen, das dafür nötig sein wird.

Das alte Israel ging in Gefangenschaft, weil es den Sabbat brach und Gottes heilige Tage verunreinigte. Wir brechen heute das Gesetz Gottes und werden wegen unserer Rebellion das gleiche Schicksal erleiden!

Hesekiel stellte die ernüchterndste Frage von allen: „Warum wollt ihr sterben, ihr vom Hause Israel?“ (Hesekiel 33, 11). Gott bittet unser Volk, zu bereuen. Aber wir schlafen weiter!

Das Königreich Juda geriet einige Generationen nach Israel in die Gefangenschaft. Das war es, was nötig war, um die Juden aufzuwecken. Nach 70 Jahren kehrten einige von ihnen zurück, um Jerusalem und den Tempel wieder aufzubauen. Sie waren gelehrt und zitterten vor Gottes Wort, und sie waren bereit, zu gehorchen und für Gott zu bauen!

Diese kommende Gefangenschaft wird den gleichen Effekt haben – in einem viel größeren Ausmaß.

In Amos 9, 14-15 verspricht Gott: „Ich will die Gefangenschaft meines Volkes Israel wenden, dass sie die verwüsteten Städte

wieder aufbauen und bewohnen sollen, dass sie Weinberge pflanzen und Wein davon trinken, Gärten anlegen und Früchte daraus essen. Ich will sie in ihr Land pflanzen, dass sie nicht mehr aus ihrem Lande ausgerottet werden, das ich ihnen gegeben habe, spricht der HERR, dein Gott“.

Beachten Sie: Diese Wiederherstellung wird nicht durch den Menschen, sondern allein durch Gott herbeigeführt.

In jenen Tagen wird man „zugleich ackern und ernten, zugleich keltern und säen. Und die Berge werden von Most triefen, und alle Hügel werden fruchtbar sein“ (Vers 13).

Weder werden Wetterflüche unsere Ernten zerstören, noch wird die Inflation unser Wachstum aufzehren. Jeder wird sein eigenes Eigentum haben und Gesetze, um es zu schützen. Es wird einen noch nie dagewesenen Reichtum auf individueller Ebene und Größe auf nationaler Ebene geben.

Die nahe Zukunft hält eine Menge schlechter Nachrichten bereit, aber das ist nur vorübergehend. Letztendlich ist es eine gute Nachricht, denn sie ebnet Israel den Weg zu Gott! Bald wird jeder in Gottes Wegen unterrichtet und für seinen Gehorsam gesegnet werden!

In der Antike wollte Gott, dass die Nation Israel ein Beispiel und ein Segen für alle Nationen ist und die Welt in eine Beziehung zu Ihm führt (z.B. 5. Mose 4, 5-8). Auch wenn diese Nation gescheitert ist, hat Gott noch immer vor, dieses Ziel zu erreichen. Er möchte nach wie vor, dass die Nachkommen Israels den ruhmreichen Auftrag erfüllen, der Welt als leuchtendes Vorbild zu dienen. Und eines Tages werden sie es auch sein!

Jeremia 31, 6-7 gibt uns einen Einblick in die Welt nach der Rückkehr Jesu Christi. Hier bezeichnet Gott Amerika und Großbritannien als „die führenden Nationen“. Diese werden in der Welt von morgen die führenden Nationen sein!

Dieses Kapitel zeigt, wie Gott dieses Volk liebevoll aus der Gefangenschaft holt (Verse 8-10), es mit Segnungen überschüttet (Verse 12-17) und Seinen neuen Bund mit ihnen schließt (Verse 31-34).

Jeremia 33 beschreibt auch die Zeit, nachdem Amerika und Großbritannien die Große Trübsal überstanden haben. Gott verspricht, ihren Wohlstand wiederherzustellen und sie zu einem positiven Beispiel zu machen. Sie werden „mein Preis und meine Ehre sein unter allen Völkern auf Erden, wenn sie all das Gute hören, das ich ihnen tue. Und sie werden sich verwundern und entsetzen über all das Gute und über all das Heil, das ich Jerusalem geben will“ (Vers 9). Ja, die Menschen werden bewegt sein, Gott anzubeten, weil Er Seine Großzügigkeit und Liebe gegenüber diesen Völkern so ausgiebig zeigt!

Es ist schwer, sich vorzustellen, wie großartig Amerika sein wird. Eines wissen wir jedoch mit Sicherheit: Amerika wird wieder großartig sein!